Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung und Grundlagen	9
1.1.	Ziel, Inhalt und Aufbau des Leitfadens	9
1.2.	Möglichkeiten zur vergaberechtlichen Strukturierung von Projekten	10
1.3.	Vergaberechtliche Grundlagen	10
1.4.	Anwendungsbereich	12
1.4.1.	Persönlicher Anwendungsbereich	
1.4.2.	Sachlicher Anwendungsbereich	
1.4.3.	Schwellenwerte	13
1.4.4.	Ausnahmen	14
1.5.	Veränderung nach Vertragsabschluss	14
1.5.1.	Wesentliche Änderungen erfordern neues Vergabeverfahren	14
1.5.2.	Kündigung laufender Verträge	
1.5.3.	Optionen und geringfügige Änderungen	15
1.5.4.	Folgeaufträge ohne Neuausschreibung	
1.5.5.	Änderungen in der Person des Auftragnehmers ohne Neuausschreibung	
1.6.	Vorbereitung der Ausschreibung	
1.6.1.	Technische Grundlagen	
1.6.2.	Ökonomische und rechtliche Grundlagen	
1.6.3.	Feststellungen/Entscheidungen aufgrund dieser Vorerhebungen	
1.7.	Maßnahmen am Ende des Vergabeverfahrens – Auftraggeberpflichten	
1.8.	Rechtsschutz	18
1.8.1.	Allgemein	18
1.8.2.	Nachprüfungsverfahren	
1.8.3.	Einstweilige Verfügungen (eV)	
1.8.4.	Feststellungsverfahren	
1.8.5.	Schadenersatz	
2.	Arten der Auftragsvergabe	
2.1.	Planer-/Beratersuche	20
2.2.	Konstruktive Leistungsbeschreibung – funktionale Leistungsbeschreibung	21
2.2.1.	Konstruktive Leistungsbeschreibung	21
2.2.2.	Funktionale Leistungsbeschreibung	
2.2.3.	Gegenüberstellung Konstruktive/Funktionale Leistungsbeschreibung	23
2.3.	Sonderformen der Vergabe	
2.3.1.	Vergabe an Dritte (Subunternehmer, Verbundene Unternehmen)	24
2.3.2.	Private Sector Participation (PSP-Modelle) am Beispiel der Siedlungswasserwirtschaft.	
2.3.3.	Öffentliche Kooperationen	
2.4.	Methoden der Beschaffung	29
2.4.1.	Einzelvergabe	
2.4.2.	Rahmenvertrag	
2.4.3.	Rahmenvereinbarung	
2.4.4.	Beschaffung über eine zentrale Beschaffungsstelle	30

2.5.	E-Procurement	30
2.5.1.	Eckpunkte der e-Vergabe	30
2.5.2.	Dynamische Beschaffungssysteme (DBS)	32
2.5.3.	e-Auktion	33
2.5.4.	e-Katalog	34
3.	Eignungs-, Auswahl- und Zuschlagskriterien	35
3.1.	Allgemeines	35
3.2.	Eignungsprüfung und Auswahlentscheidung bei ein- und zweistufigen Vergabeverfahren	36
3.3.	Eignungskriterien	36
3.3.1.	Festlegen der Nachweise	36
3.3.2.	Vorlage Nachweise	38
3.3.3.	Strukturelle Änderungen seitens des Bieters während des Vergabeverfahrens	39
3.4.	Auswahlkriterien	39
3.5.	Zuschlagskriterien	39
4.	Wesentliche vergaberechtliche Fragen der Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft	41
4.1.	Abgrenzung Trinkwasser/Abwasser	
4.1.1.	Zur Abgrenzung im Bundesvergabegesetz	
4.1.2.	Zur Auslegung dieser Abgrenzung Trinkwasser/Abwasser	
4.2.	Auftragswertberechnung	
4.3.	Losregelung	44
4.4.	Sanierungsverfahren (Kanal/Trinkwasser)	45
4.5.	Abgrenzung Bauaufträge, Lieferaufträge und Dienstleistungsaufträge	46
4.6.	Wettbewerbsrechtliche Fragestellungen	47
4.6.1.	Mehrfachbeteiligungen	47
4.6.2.	Wettbewerbsrechtliche Vorgaben im Bundesvergabegesetz	47
4.6.3.	Wettbewerbsbeschränkende Absprachen und Marktbeherrschung	48
4.7.	Alternativen, Abänderungsangebote, Bieterlücken	49
4.7.1.	Alternativen, Abänderungsangebote	49
4.7.2.	Bieterlücken	49
4.8.	Widerruf und Folgeverfahren	50
5.	Praxisbeispiele	51
5.1.	Generalplanerauftrag	51
5.2.	Vergabe der Lieferung von einzelnen Gewerken der Maschinentechnik für die Errichtung einer Abfallbehandlungsanlage	58
5.3.	Jahresbauvertrag für den Bereich Wasserwirtschaft und bedarfsorientierte Instandsetzungsmaßnahmen am öffentlichen Kanalnetz eines kommunalen Auftraggebers	61
5.4.	Sammlung von Restmüll, biogenen Abfällen und Altpapier inkl. Abfallbehälterbereitstellung	64
5.5	Ausschreibung Klärschlammverwertung	69
5.6.	Ausschreibung Betriebsmittelankauf	70

5.7.	Ausschreibung PSP-Modell: Kläranlage Zell am See des RHV Zellerbecken	71
5.8.	Ausschreibung PSP-Modell: Abwasserentsorgungsanlage Ruden	72
5.9.	Ausschreibung PSP-Modell: Abwasserbeseitigungsanlage Ernsthofen	73
6.	Anhang	74
6.1.	Schwellenwerte (Stand 1.1.2015)	74
6.1.1.	Klassische Auftraggeber	74
6.1.2.	Sektorenauftraggeber	74
6.2.	Vergabeplattformen	75
ÖWAV-R	egelwerk	77